

Datum: 28.04.2010
Tel. 233 – 92529
Fax (089) 233 989 92529
Frau Blaschke
AZ: 3-11/MA-10/1

Direktorium
HA II/BA

**Entscheidung über die
Gewährung eines Zuschusses aus
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 15
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007**

AntragstellerIn:
Elternbeirat der Grundschule Astrid-Lindgren-Straße
vertreten durch Frau
Danja Striegl
Graf-Lehndorff-Str. 22
81829 München

für die Maßnahme: Projekt "Kinder treffen Künstler" ab 29.03.2010

Beschluss des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes vom 22.04.2010
Öffentliche Sitzung

I. Sachverhalt

Der beiliegende Antrag vom 11.02.2010, hier eingegangen am 13.02.2010, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen

vor nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von EURO 6.562,00 beantragt.
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

in beantragter Höhe
 nur in Höhe von €
 nicht

gewährt werden.

Gründe (nur bei Nichtgewährung):

Auf der Kostenstelle 10300015 stehen am 30.03.2010 EURO 60.459,18 zur Verfügung.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit
 vorhanden vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschuss-
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,
die die zur Verfügung stehende Summe über-
schreiten.
 nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n
des Bezirksausschusses 15
Hr./Fr. Dr. Stephanie Hentschel**

i.A. Wittmann

III. Beschluss

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe von € _____
für den Verein/Organisation _____

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € 2.250.- _____
(bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation
Elternbeirat der Grundschule Astrid-Lindgren-Straße _____

Gründe:

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen
Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise
entsprochen werden.

Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr
zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Sonstiges: Der Bezirksausschuss 15 hat in der Vergangenheit vergleichbare Projekte in
Höhe von 5.- € pro teilnehmendem Kind gefördert. Aus Gründen der Gleichbehandlung
wurde der Beschluss auch bei diesem Antrag gefasst. Bei 450 Kindern ergibt sich der
beschlossene Zuschussbetrag von 2.250.- €

Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation
_____ ab.

Gründe:

Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die
Förderung von _____
entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen
Bereich.

Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden
können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragsingang
vornehmen.

Sonstiges: _____

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

mündlich schriftlich gar nicht, weil _____

Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: 22.04.2010 _____

einstimmig mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 15 _____
Der/die Vorsitzende _____

J. Kentschel

Sitzungsleiter/Sitzungsleiterin

IV. Wv. Direktorium HA II-BA